

Die Geschlossenheit bröckelt - Rauchverbot in Gaststätten darf nicht an der FDP scheitern

Zur Ankündigung von Niedersachsens FDP, einem Rauchverbot in Gaststätten nicht zuzustimmen, erklärt die Parlamentarische Geschäftsführerin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heinold**:

Es war zu schön um wahr zu sein. Der erst kürzlich verlautbarte Konsens der GesundheitsministerInnen der Länder für ein umfassendes Rauchverbot in Gaststätten wird schon wieder in Frage gestellt. Die aktuellen Äußerungen des niedersächsischen Landwirtschaftsministers Walter Hirche lassen die bundesweite Geschlossenheit bröckeln.

Es kann nicht wahr sein, dass die FDP versucht, ein einheitliches Rauchverbot in Gaststätten, Cafes und Kneipen in Deutschland zu verhindern. Wer als gesundheitsbewusste Partei ernst genommen werden will, darf hier nicht blockieren. Wir fordern von der FDP - auch in Schleswig-Holstein - schleunigst ihren Kurs zu ändern.

Gesundheitspolitik fängt bei der Prävention an. Prävention spart Krankheitskosten und vermeidet Leiden.
